

## Herrenchiemsee

# Geschichte und Gigabit

### **[21.05.2021] Ein Glasfaser-Seekabel bringt künftig schnelles Internet auf die größte Insel im Chiemsee. Das Projekt wurde in Rekordzeit realisiert.**

Schnelles Internet ist jetzt auch auf Herrenchiemsee möglich: Mithilfe einer Fähre der Bayerischen Schlösser- und Seenverwaltung wurde Ende April ein Seekabel mit 72 einzelnen Glasfasern zur Herreninsel verlegt. Das teilt das Bayerische Staatsministerium der Finanzen und für Heimat mit.

„Geschichte und Gigabit, das passt auf Herrenchiemsee bestens zusammen. Künftig wird die Herreninsel mit dem historischen Königsschloss von Ludwig II. dank eines modernen Glasfaser-Seekabels noch leistungsfähiger an das World Wide Web angebunden sein“, kommentiert Bayerns Finanz- und Heimatminister Albert Füracker und betont: „Die Idee wurde innerhalb kürzester Zeit umgesetzt: Die Planungen hatten im Herbst 2020 begonnen und bereits jetzt ist das über sechs Kilometer lange Kabel durch den Chiemsee fertig verlegt.“

Durch die Versorgung mit Glasfaser über das Seekabel haben die Gäste der Insel laut dem bayerischen Finanzministerium voraussichtlich ab Sommer Zugriff auf BayernWLAN mit hohen Bandbreiten. Zudem könne die Mobilfunkversorgung durch die Seekabelverlegung deutlich verbessert werden. Das schnelle Internet erleichtere auch die Arbeit der Schlösserverwaltung auf Herrenchiemsee.

Die Maßnahme wird von der Gemeinde Chiemsee finanziell unterstützt. Armin Krämmer, Erster Bürgermeister der Gemeinde Chiemsee, sagt: „Der Gemeinde Chiemsee war es von Anfang an sehr wichtig eine schnelle Lösung für die Breitband-Verkabelung auch auf der Herreninsel zu finden, da diese mit ihrem Schloss und den historischen Gebäuden zu einem der wichtigsten Standorte im Chiemgau gezählt wird. Wir freuen uns über die schnelle Verwirklichung der Anbindung an das Internet via Glasfaser.“

(bs)

Stichwörter: Breitband, Bayern, Glasfaser, Chiemsee, Herrenchiemsee